

300 Aussteller auf dem Innovationstag Mittelstand

16.6.2026 - | Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Unter dem Motto „Innovativ. Stark. Mittelstand.“ präsentieren rund 300 Aussteller aus ganz Deutschland auf dem heutigen „Innovationstag Mittelstand des BMW“ in Berlin neue Technologien, kreative Ideen und visionäre Projekte.

Die Projekte der mittelständischen Betriebe und Forschungseinrichtungen wurden durch die technologie- und themenoffenen Förderprogramme des BMW angestoßen und realisiert, u.a. durch das erfolgreiche Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM), die Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF), das Förderprogramm Innovationskompetenz (INNO-KOM) und das Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP).

Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und Beauftragte der Bundesregierung für den Mittelstand Gitta Connemann:

Der Mittelstand ist das Innovationszentrum unserer deutschen Wirtschaft. Hier entstehen die Ideen, die unser Land stärker machen – in Startups genauso wie in Familienunternehmen. Mit Mut, Kreativität und Unternehmergeist entwickeln Mittelständler die Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit. Sie bringen unser Land voran. Wir unterstützen sie dabei – mit Förderprogrammen wie dem Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand. Pragmatisch. Unbürokratisch. Erfolgreich. Gleichzeitig schaffen wir neue Freiräume und verlässliche Rahmenbedingungen, die Innovationen brauchen. Denn neue Ideen sichern den Standort Deutschland – heute und für die Generationen von morgen.

Die thematische Bandbreite der geförderten Projekte spiegelt die Innovationslandschaft wider: Das Spektrum reicht von digitalen Anwendungen über energie- und ressourceneffiziente Lösungen bis zu neuen Materialien und industriellen Verfahren.

Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, Speed-Pitches und Podiumsgespräche adressieren auf dem Innovationstag Mittelstand wichtige Zukunftsthemen. Neu in diesem Jahr ist der ZIM-NetzwerkCampus, der veranschaulicht, wie durch ZIM-Innovationsnetzwerke dauerhafte starke Partnerschaften entstehen. Ergänzend weitet eine „International Area“ den Blick für Forschungskooperationen über nationale Grenzen hinaus.

Beim Innovationstag werden zudem erfolgreiche Unternehmerinnen, Unternehmer und Netzwerkmanagerinnen und -manager für die „ZIM-Projekte des Jahres“ ausgezeichnet. Mehr Informationen zu den ZIM-Projekten des Jahres 2026 finden Sie hier.

<https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2026/06/20260611-300-aufsteller-auf-dem-innovationstag.html>